

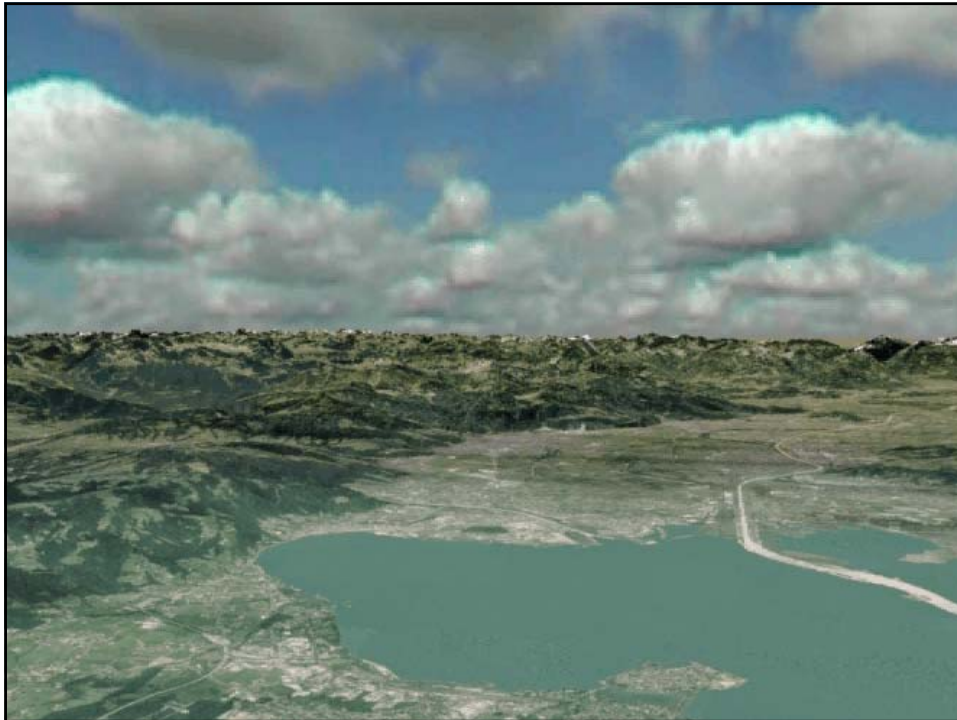


Verwaltungstag
Rheintal

7. Mai 2009
Siechenhaus Bregenz

vision rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.



vision rheintal

Ein offener Beteiligungsprozess mit dem Ziel die gesamte Region als einen Lebensraum zu erkennen und das Rheintal zum gemeinsamen Planungs- und Gestaltungsraum zu machen.

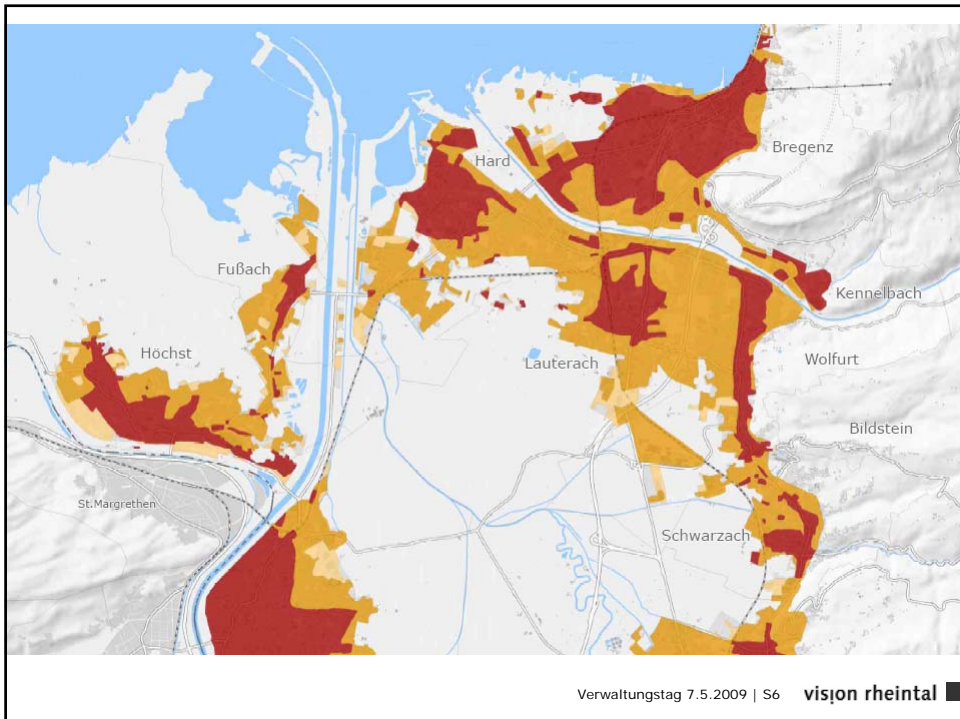
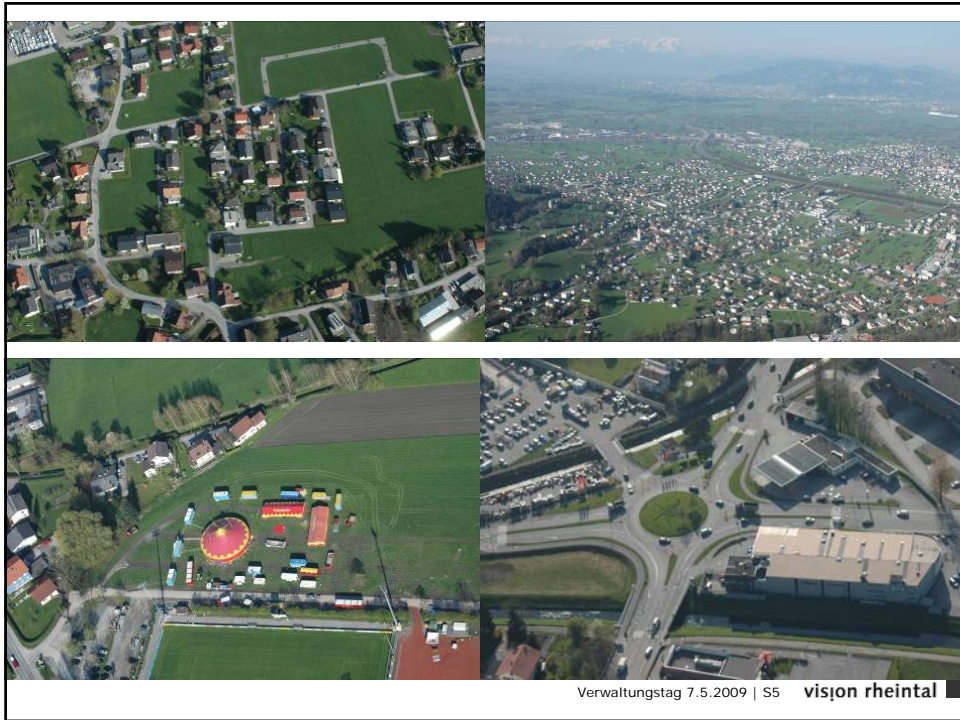
29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

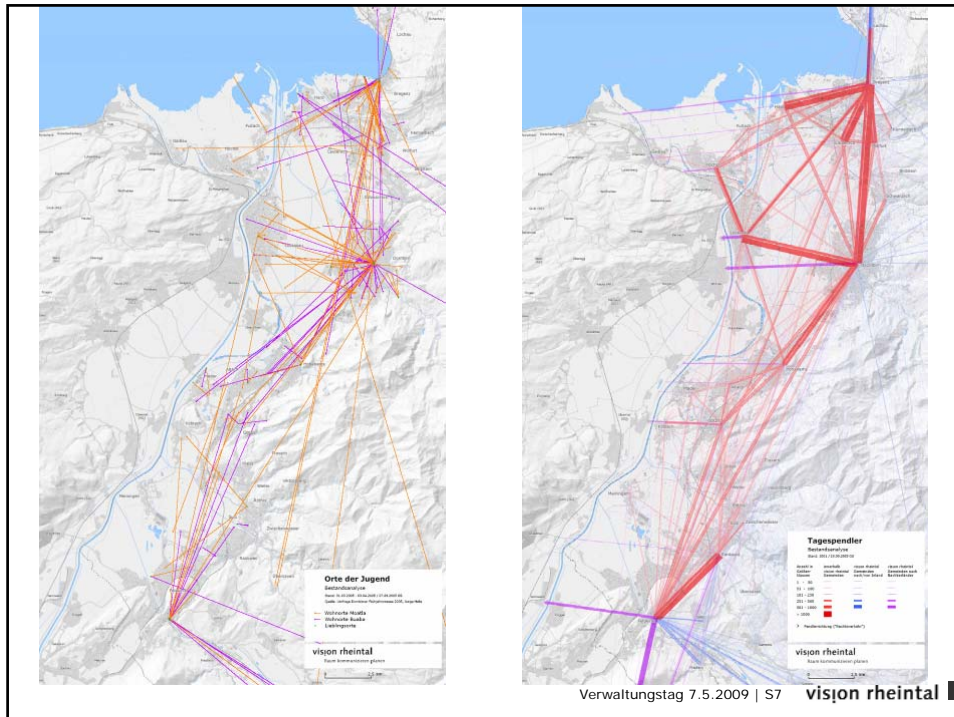
Verwaltungstag 7.5.2009 | S3 vision rheintal ■

Entwicklung 1960 bis heute

_ Bevölkerung	x 1,6
_ Wohnungen	x 2,6
_ Wohnfläche	x 3
_ Baufläche	x 8
_ Telefone	x 10
_ PKW	x 13
_ Kaufkraft	x 6
_ Freizeit	x 2

Verwaltungstag 7.5.2009 | S4 vision rheintal ■





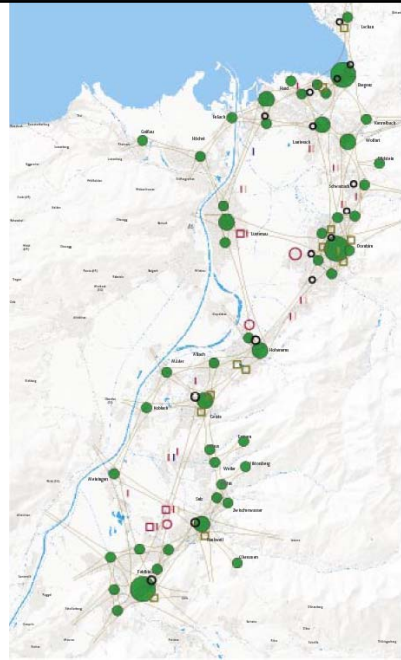
Leitbild zur räumlichen Entwicklung

- Wichtige Einrichtungen auf mehrere Standorte aufgeteilt (→ Räumliches Gleichgewicht – „Polyzentrik“).
- Qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen.
- Siedlungsentwicklung und Verkehr optimal abgestimmt.
- Freiraum als grünes Netz für Landwirtschaft, Ökologie und Freizeit.
- Hochwertige Produktionsstandorte sind für die Zukunft gesichert.

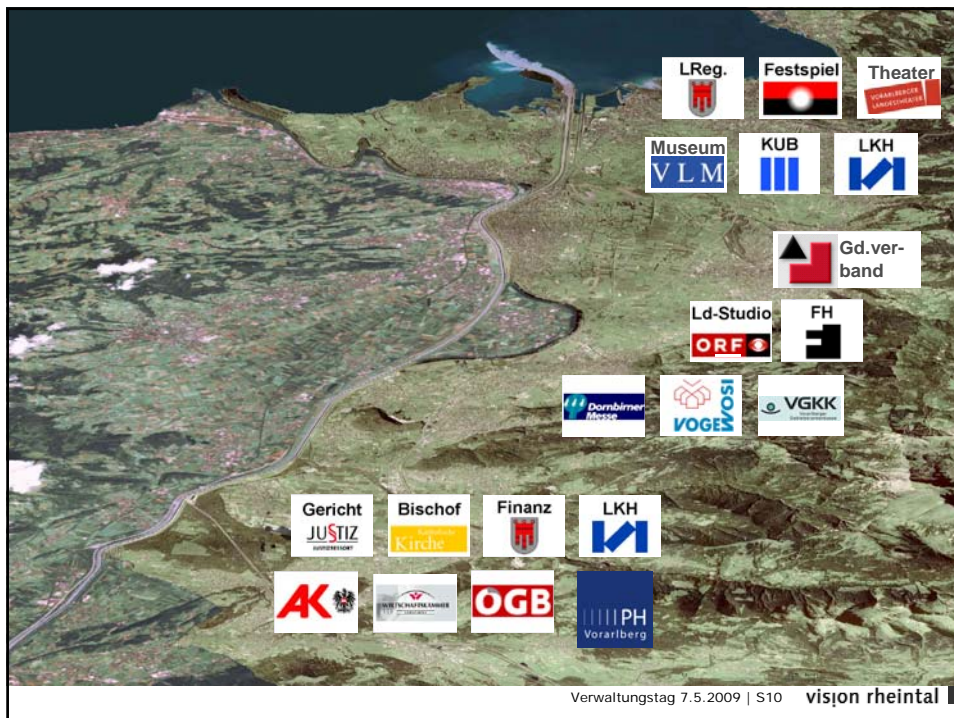


Räumliches Gleichgewicht („Polyzentrik“)

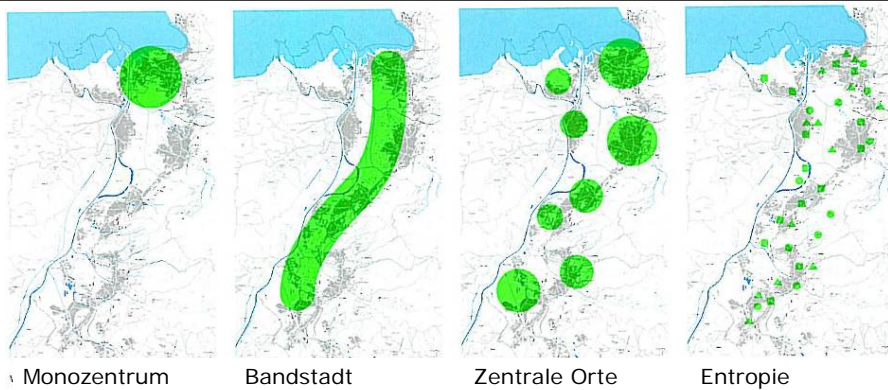
Einrichtungen der Wirtschaft, der Kultur der Bildung, des Konsums und der Verwaltung, sind auf verschiedene Standorte aufgeteilt, werden aber von den EinwohnerInnen des ganzen Tales genutzt.



Verwaltungstag 7.5.2009 | S9 **visjon rheintal**



Verwaltungstag 7.5.2009 | S10 **visjon rheintal**



Monozentrum

Bandstadt

Zentrale Orte

Entropie

Polyzentrik ist:

- das Ergebnis eines gemeinsam geführten Entwicklungsprozesses.
- eine große Herausforderung im Bereich der Kooperation, sowie der Mobilität.

Verwaltungstag 7.5.2009 | S11 **visjon rheintal**

Qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen

- _Stärkung der Siedlungskerne
- _Siedlungsentwicklung innerhalb der bestehenden Siedlungsgrenzen
- _Keine neuen Einkaufszentren, Großkinos, etc. an den Siedlungsrändern
- _Regionale Beurteilung von Hochhäusern



Verwaltungstag 7.5.2009 | S12 **visjon rheintal**

Optimale Abstimmung von Siedlungsentwicklung und Verkehr

- _Bahnhöfe als Knotenpunkte.
- _Innenliegende Stadtbahn – außenliegende Stadtautobahn.
- _ÖV als Rückgrat der Siedlungsentwicklung.



Verwaltungstag 7.5.2009 | S13 **visjon rheintal**

Freiraum als grünes Netz für Landwirtschaft, Ökologie und Freizeit

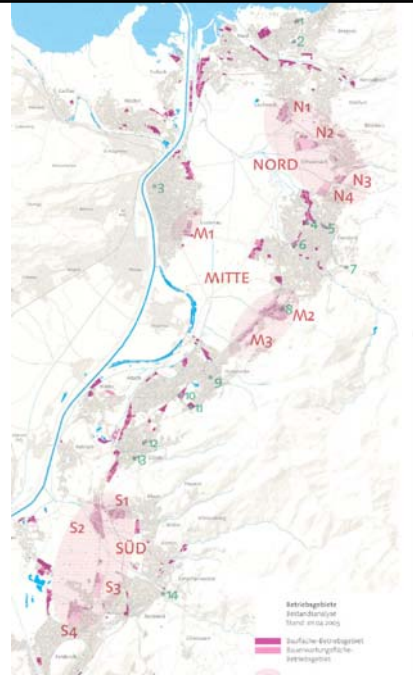
- _Öffentliche Freiräume sind etabliert
- _Die Landschaft ist nachhaltige Lebensgrundlage
- _Mit Grund und Boden wird sparsam umgegangen
- _Die Grünzone als wichtige Grundlage



Verwaltungstag 7.5.2009 | S14 **visjon rheintal**

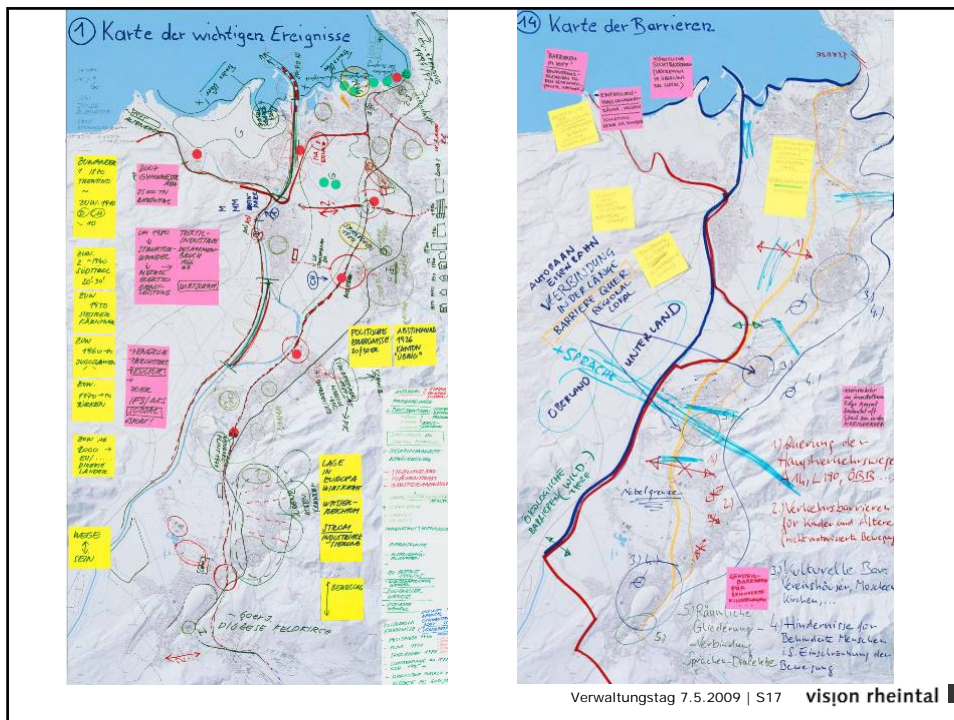
Hochwertige Produktionsstandorte sind für die Zukunft gesichert

„Entwicklung hochwertiger Betriebsstandorte auf Basis räumlicher Gesamtkonzepte - städtebauliche, architektonische, landschaftsgestalterische Qualitäten, gute Anbindung an Schiene und Straße.“



Verwaltungstag 7.5.2009 | S15 **visjon rheintal**





Sept. 2006

Beschluss durch das Land Vorarlberg

Die Landesregierung nimmt die Ergebnisse von visjon rheintal offiziell zur Kenntnis. Die Abteilungen des Amtes der Landesregierung und die nachgeordneten Dienststellen werden angehalten auf die Erkenntnisse und Empfehlungen Bedacht zu nehmen.

Mai 2006

Beschluss durch die Gemeinde Zwischenwasser

Die Gemeinde Zwischenwasser nimmt das vorliegende Leitbild zur räumlichen Entwicklung und regionalen Kooperation zur Kenntnis, sie beschließt sich aktiv in die Weiterentwicklung und Umsetzung einzubringen.

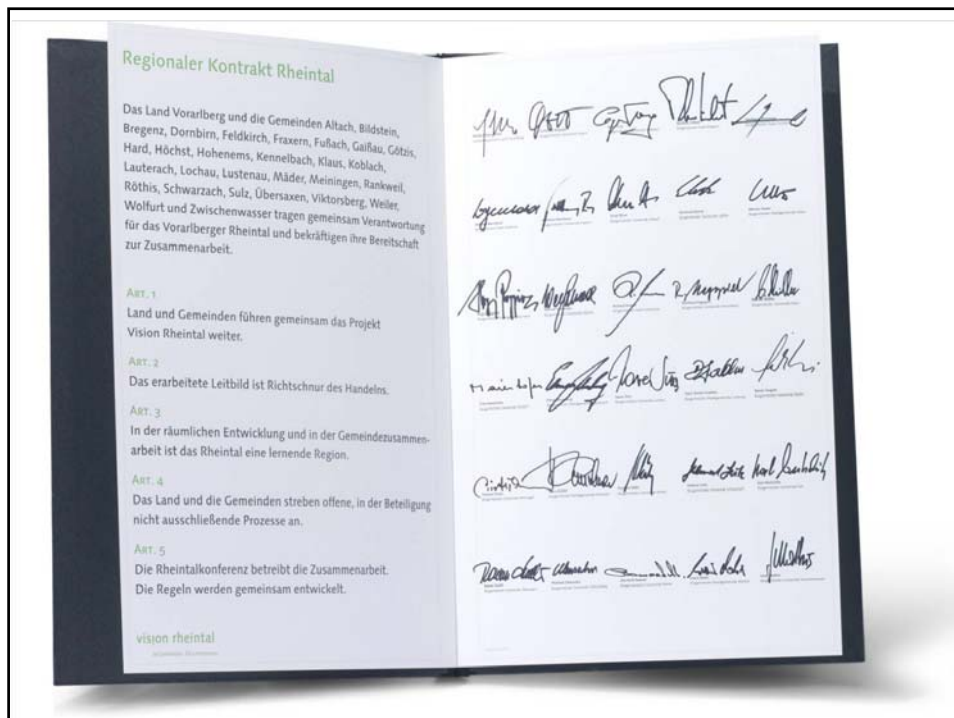
Rheintalkonferenz

_Beratendes u. beschließendes Gremium von Land **und** Gemeinden.

_Der Rheintalkonferenz gehören an:

- die Mitglieder der Landesregierung,
- die Landtagsabgeordneten des Rheintals, sowie die Klubobleute
- und die Bürgermeister/in der Rheintalgemeinden.

_Die RK tagt an unterschiedlichen Orten im Rheintal.





Beschlüsse der Rheintalkonferenz

_Regionaler Kontrakt Rheintal

→ Beinhaltet auch eine kostenmäßige Beteiligung durch die Gemeinden.

_Schwerpunktthemen:

- Regionale Betriebsgebiete
- Kinderbetreuung und Gemeindekooperation
- Siedlung und Mobilität
- Gemeindekooperation im Bereich der Altenbetreuung

_Weitere Schritte zu den Schwerpunktthemen

→ Aufbereitung erfolgte durch die Projektstelle.

Verwaltungstag 7.5.2009 | S23 **visjon rheintal** ■

Regionale Betriebsgebiete

Vertiefung von fünf zentralen Aspekten:

Bedarfsabschätzung, Verfügbarkeit, Standortfindung, Standortentwicklung, Nutzen- und Lastenausgleich.

Kinderbetreuung und Gemeindekooperation

_Bestehende Kooperationen analysieren. Vorhandene Bestrebungen konsequent weiter führen.

_Vertiefen der Arbeiten zur Klärung von Hindernissen im Hinblick auf die Erhöhung der Durchlässigkeit. Entwickeln von Lösungsansätzen und analysieren möglicher unerwünschter Wirkungen.

Verwaltungstag 7.5.2009 | S24 **visjon rheintal** ■

Siedlung und Mobilität

Vertiefung von fünf zentralen Aspekte:

Abstimmung von Siedlung und Verkehr, Weiterentwicklung der ÖV-Knoten, Stärkung der S-Bahn, Weiterentwicklung der Stellplatzverordnung, Forcierung eines adäquaten Städtebaus.

Altenpflege und Gemeindekooperation

_Gemeinsame Erarbeitung der Ziele der Zusammenarbeit und Definition der Kooperationspotentiale.

_Vertiefte Analyse der Schnittstellen, insbesondere zwischen ambulanten und stationären Einrichtungen.

_Starten von konkreten Pilotprojekten

_Prüfung, ob durch veränderte Rahmenbedingungen (Förderung) Unterstützung möglich ist.

Verwaltungstag 7.5.2009 | S25 **visjon rheintal** ■

Resúme

_Dem Projektziel „29 Gemeinden. Ein Lebensraum“ wurde ein großes Stück näher gekommen.

_Verstärkte Verantwortung für den gemeinsamen Lebensraum spürbar.

_Gemeindekooperationen haben einen wichtigen Impuls erhalten.

_Konkrete Projekte konnten gestartet werden.

→ Vision Rheintal ist aber nach wie vor eine große Herausforderung, die es sich lohnt anzugehen.

Verwaltungstag 7.5.2009 | S26 **visjon rheintal** ■



„Als die Nixe nach Ihrem Sonnenbad wieder in den Bodensee zurückkehrte, vergaß sie ihr Perlennetz, das sie im Rheintal ausgebreitet hatte.“ (Erika Kronabitter, 2004)

Verwaltungstag 7.5.2009 | S27 **visjon rheintal**



Vielen Dank!

visjon rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.